



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 12.2.– 19.2.17

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

		<u>Maria Himmelfahrt</u>	<u>Maria Rast</u>
So	12.2.	8.30 Messe Kerzensetzung -Blasiussegen	
		10.00	Messe Intention: Fr. Martha Decker f. + Freundin Dorli zum Geburtstag
		17.15	
		Eucharist. Anbetung Beichtgelegenheit	
		18.00	
		Abendmesse Intention: f. + Fr. Mila Viklicky zum 12. Todestag Kerzensetzung -Blasiussegen	
Mo	13.2.	16.00 gem. EKO - Vorbereitung	
		18.00	Jungschar Theatergruppe
Di	14.2.	16.00	
Mi	15.2.	9.00	
		Mütterrunde	
Do	16.2.	18.30	
Fr	17.2.	17.00	
		Jungschar	Legio Mariä
		19.00	
		Rosenkranz f. + Fr Agnes Varga	
		20.00	
		Gebetsabend	
Sa	18.2.	15.00	
		18.00	KiKi - Faschingsfest Rosenkranz
So	19.2.	8.30	Messe
		10.00	Kaffeejause „50+“
		Familienmesse Vorstellung EKO – Kinder Sammlung: Kirche Pfarrkaffee	

keine Abendmesse

**HI. Messe in Gablitz: Samstag, 18:30 Hannbaum, Sonntag, 9:30 Pfarrkirche
18. Februar 2017 - Pfarrball Gablitz**

6.So i.Jhkr. MH+MR 1.Lg: Jes 58, 7-10 2.Lg: 1 Kor 2,1-5 Evg: Mt 5,13-16

Über das rechte Maß

Das Buch Jesus Sirach ist nicht Teil des hebräischen Kanons der Bibel. Allerdings werden die Texte dieses Weisheitslehrers häufig zitiert und sie sprechen in einer besonderen Deutlichkeit. Schauen wir auf die Texte der heutigen ersten Lesung: Alles steht dir offen, du hast Gebote und Verbote erhalten ... Wenn du willst, dann

halte sie. Sie zu halten ist Treue gegenüber Gott, deinem Schöpfer. Und dann kommt dieser poetische Satz – „Hingeschüttet hat er vor dich Feuer und Wasser. Wonach dich verlangt, streck deine Hand aus.“ Es ist ein wunderschönes Bild, das der Weisheitslehrer hier zeichnet: Wie aus einer Schüssel wird vor dich hingeschüttet – Feuer und Wasser. Feuer ist ein Element, das mit warm, ja sogar heiß und brennend assoziiert wird, Leidenschaftlichkeit, Eifer und engagiertes Eintreten für eine Sache können damit angesprochen werden. Feuer hat etwas Reinigendes aber auch das Zerstörende in sich, das, was Leid und Not in sich birgt, verbrannte Erde und verbrannte Herzen zurücklässt. Wasser hat eher die gegenteilige Deutungsdimension. Mit ihm wird Kühlendes, Reinigendes, Klares, aber auch Tiefsinniges assoziiert. Wasser kann Durst stillen, aber auch überschwemmen, untergehen lassen, ist also ebenso zerstörerisch wie das Feuer. Beides sind Elemente, in denen Menschen sich wohl fühlen und geborgen sein können. Beide sind so gegensätzlich wie nur möglich, eine je eigene Welt. Wir können für uns und für unsere Welt einen ‚Feuereifer‘ oder einen ‚Wassereifer‘ entwickeln, je nachdem wonach wir unsere Hand ausstrecken. Es geht um das Maß und es geht um den Blick auf den Mitmenschen. Tut mein Feuereifer oder mein Wassersein mir und den anderen gut, oder überschwemmt es oder verbrennt sie? Der Weisheitslehrer will uns sagen – strecke die Hand aus, ergreife, was dir entspricht, und suche in dir und in deinem Leben, in der Begegnung mit anderen und der Verantwortung für andere das rechte Maß. Wenn es uns gelingt, so zu leben, bricht das Himmelreich schon jetzt an.

MR Sa, 18.2., 15 - 18 Uhr KiKi - Kinderfasching im Pfarrrsaal

Alle Kinder kommen maskiert!
Es gibt viele Spiele und eine gute Jause.
Bitte meldet Euch bei Gordana an (Tel.0676 740 31 32)
oder sendet ein e-mail (gordanacekolj@gmx.at)



Damit unsere Pfarren weiterhin lebendig bleiben

Kandidaten für die Wahl zum Pfarrgemeinderat werden gesucht.

- a) für Mitarbeit im pastoralen und sozialen Bereich und
- b) für Aufsicht und Organisation der Instandhaltung der Pfarrgebäude

